

► Den Zeitstrahl zusammenfügen

Vorbereitung: Die 32 Blätter des Zeitstrahls ausdrucken. Da viele Drucker einen weißen Rand lassen, muss in diesem Falle in den Druckeinstellungen ‚auf Blattgröße skalieren‘ gewählt werden. Der weiße Druckrand muss auf einer Seite abgeschnitten werden (z. B. alle Blätter auf einmal mit einem Cuttermesser).

z. B. im Sitzkreis

Der Zeitstrahl hat eine Länge von neun Metern. Für dieses Modul benötigt man also einen großen Raum, so kann der Zeitstrahl bspw. auf dem Schulflur ausgelegt werden.

z. B. gemeinsam im Flur

Einleitend wird gemeinsam überlegt, wie es in der Urzeit ausgesehen hat und welche Phasen (Dino-Zeit, Steinzeit etc.) es gab. Die Schülerinnen und Schüler tragen ihr Wissen zusammen. Die Lehrkraft kann bei der Ordnung der Abfolge nachhelfen. Diese Einleitung dient als Vorbereitung für den nächsten Schritt: Jeder bekommt ein Puzzleteil aus dem großen Zeitstrahl. Das erste Blatt kann als Startpunkt vorgegeben werden. Darauf ist noch kein Leben zu sehen. Wie geht es weiter? Jeder schaut sich sein Blatt genau an und liest den beschreibenden Satz.

Wer denkt, er hat das nächste passende Puzzleteil, zeigt es den anderen und erklärt kurz, warum es als nächstes passen müsste. Beim Anlegen kann über die Passgenauigkeit des Motivs geprüft werden, ob das Blatt richtig liegt. Wie geht es weiter? Wer denkt, er hat das nächste passende Puzzleteil?

So geht es weiter, bis der gesamte Zeitstrahl ausgebreitet liegt.

Auch die Ägyptische Dornenechse und der Elasmosaurus lassen sich im Zeitstrahl wiederfinden. Welche Lebewesen sind den Kindern noch bekannt?



Liegt der gesamte Zeitstrahl richtig, tragen die Kinder die Geschichte der Evolution vor: In der Reihenfolge des Zeitstrahls liest jeder den Satz von seinem Blatt vor.

Auf dem Zeitstrahl ist noch Platz für die Zeitangaben. Je nach Zeitrahmen und Lernstand können Sie die Zahlen weglassen, selbst ergänzen oder diese Aufgabe den Schülerinnen und Schülern übermitteln.

Da diese riesigen Zeitabschnitte so schwer vorstellbar sind, kann ein Vergleich mit dem Jahresverlauf helfen. Hierzu werden die Monate in die Felder am unteren Blatt- rand ergänzt. Das Erstaunliche ist: Die Dinosaurier lebten erst im Dezember, der Mensch taucht erst am letzten Tag des Jahres auf.

Die Evolution ist nicht abgeschlossen: Nach dem Dezember kommt wieder der Januar. Wie könnte die Evolution voranschreiten?

Je nach den räumlichen Möglichkeiten kann der Zeitstrahl auch mit Klebeband verbunden und aufgehängt werden.